



„25 Jahre Transplantationsgesetz – Bestandsaufnahme und Perspektiven“

Grundlagen- und Schwerpunktseminar (SPB 10) im WS 2022/23

Am 1. Dezember 1997 trat das Transplantationsgesetz in Kraft. Damit blicken wir Ende 2022 auf „25 Jahre Transplantationsgesetz“ zurück. Das Jubiläum ist Anlass genug, einmal zu schauen, welche Entwicklungen das Gesetz seit seiner Verabschiedung genommen hat und welchen aktuellen Herausforderungen es sich stellen muss.

Themenliste

1. Rechtsverhältnisse an Körpermaterialien (GL)
2. Rechtsfragen um Biobanken (GL)
3. Das Recht der Organtransplantation vor und neben dem TPG (GL)
4. Widerspruchs- versus Zustimmungslösung – Pro und Contra (GL)
5. Inhalt und Voraussetzungen der erweiterten Zustimmungslösung (GL)
6. Verteilung knapper Güter in den Wirtschaftswissenschaften und der Philosophie (GL)
7. Verteilungskriterien im Spannungsfeld von Medizin, Ethik und Recht (SP)
8. Bundesärztekammer als Ersatzgesetzgeber – Rechtsfragen um § 16 TPG (SP)
9. Strafbarkeit von Manipulationen bei der Organverteilung (SP)
10. Von der Verteilung von Organen zu einem Triage-Gesetz (SP)
11. Voraussetzungen der Lebendorganspende gemäß § 8 TPG (GL)
12. Paternalismus versus Rechtsgüterschutz bei § 8 Abs. 1 Satz 2 TPG (GL)
13. Aufklärung, Einwilligung und Versicherungsschutz des Lebendorganspenders (GL)
14. Rechtsfragen der Gebärmuttertransplantation (SP)
15. Rechtsfragen der Cross-over-Spende (SP)
16. Rechtsfragen des Organhandelsverbots (GL)
17. Rechtliche und ethische Aspekte der Xenotransplantation (SP)
18. Rechtliche und ethische Aspekte von sog. Rettungsbabys bzw. -geschwistern (GL)

Am **26. Juli 2022** wird um **18 Uhr** im **Hörsaal D 209 (Hauptgebäude)** eine **Vorbesprechung** stattfinden. Bei der Vorbesprechung erfolgt eine nähere **Erläuterung der einzelnen Themen**. Des Weiteren werden **Informationen zur Themenvergabe und zum weiteren Ablauf des Seminars** gegeben, das im **Dezember 2022** verblockt stattfinden wird.